

Allgemeine Informationen und Anwendung

1. Eingabe der Geburtsdaten

Tippen Sie einfach **Ctrl N** oder wählen Sie unter DATEI die Funktion NEU. Dann erscheint das Fenster zur Dateneingabe.

Geben Sie folgendes ein:

Name: Geben Sie den Namen in der von Ihnen gewünschten Form ein: nur den Vornamen, Vor- und Zunamen, mehrere Vornamen, was immer Sie möchten. Die Geburtsdaten werden unter dem von Ihnen eingegebenen Namen gespeichert.

Datum: Sie können Punkte, Kommas, Schrägstriche, Semikolons oder einfach eine Leerstelle zwischen Tag, Monat und Jahr eingeben.

Zeit: Das 24-Stunden Zeitformat wird verwendet. Denken Sie bitte daran, dass Mitternacht 00 Uhr ist und nicht 12 Uhr. Wieder können Sie Punkte, Kommas, Schrägstriche, Semikolons oder einfach eine Leerstelle zwischen Stunde und Minuten eingeben.

Land: Wählen Sie das Land aus dem sich öffnenden Feld oder tippen Sie den Namen des Landes ein. Wenn Sie den ersten Buchstaben des Landes eingeben, wird sich das Feld nach unten öffnen. Nur die Ländernamen, die im Käla Atlas enthalten sind werden hier erscheinen.

Wenn Sie aus irgendeinem Grund eine Stadt eingeben möchten, ohne den Käla Atlas zu benutzen, lassen Sie das Eingabefeld für das Land bitte frei.

Ort: Geben Sie die ersten Buchstaben des Ortes ein, Käla wird sofort beginnen, nach diesem Ort zu suchen, zusammen mit dessen Länge, Breite und Zeitzone. Wenn der Ort erscheint, wählen Sie ihn mit der Maus oder benutzen Sie die Pfeiltasten, um den Ort zu markieren, den Sie suchen und drücken Sie dann die Tab-Taste. Sollte es mehr als einen Ort mit dem gleichen Namen geben, versichern Sie sich bitte, dass dieser im richtigen Land oder Bundesland liegt.

Wenn Sie aus irgendeinem Grund eine Stadt eingeben möchten, ohne den Käla Atlas zu benutzen, lassen Sie das Eingabefeld für das Land bitte frei.

Zurzeit beinhaltet Kälas Atlas mehr als 174,000 US Einträge, inklusive 5,000 Krankenhäusern. Die vollständige Zeitzoneinformation ist für mehr als 94,000 Städte vorhanden, mit vollständiger Zeitzoneinformation. Viele internationale Länder sind bereits vorhanden, weitere werden kontinuierlich ergänzt werden. Falls Sie auf einen Ort stoßen, der nicht im Atlas eingetragen ist, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf, so dass wir ihn hinzufügen können.

Breite: Falls der Atlas Ihren Ort nicht enthält, geben Sie die Breite bitte manuell ein. Das korrekte Format ist: 00N00'00 oder 00S00'00 je nach dem, ob der Ort sich in nördlicher oder südlicher Breite befindet.

Länge: Falls der Atlas Ihren Ort nicht enthält, geben Sie die Länge bitte manuell ein. Das korrekte Format ist: 000E00'00 oder 000W00'00 je nach dem, ob sich der Ort in östlicher (Eastern) oder westlicher Länge befindet.

Zeitzone: Wenn der Atlas den von Ihnen gewählten Ort oder dessen Zeitzone nicht enthält, geben Sie bitte die Zeitzone in Stunden und Minuten manuell ein. Wenn es sich um einen Ort östlicher Länge handelt, geben Sie bitte ein - vor die Stundenanzahl ein (z. B. - 1.00). (Bitte beachten Sie, dass man in Europa meist ein + für östliche und ein – für westliche Zeitzonen macht. Kala hingegen folgt der US Gepflogenheit und setzt ein – für östliche und ein + für westliche Längen ein.) Wenn der Atlas die Zeitzone nicht enthält, wird dies durch ein ? angezeigt. Sie können jedoch alternativ auch die Abkürzung der Zeitzone anklicken.

DST: Wenn der Atlas Ihren Ort oder die Sommerzeit (DST) nicht enthält, geben Sie bitte **1:00**, falls zu dem gegebenen Zeitpunkt Sommerzeit oder Kriegszeit gültig war.

Naamakshar: Für die Shayanaadi Avastha Berechnungen muss hier der Vorname des Geborenen eingesetzt werden. Dazu bedarf es einiger Kenntnis der Sanskrit Phonetik. Wenn Sie die Shayanaadi Avasthas noch nicht erlernt haben und auch die Sanskritkenntnisse nicht vorhanden sind, lassen Sie dieses Feld frei; die restlichen Berechnungen werden dadurch nicht beeinträchtigt werden.

BC Daten: Kala berechnet Horoskope für BC Daten, allerdings muss dazu die Dateneingabe korrekt sein.

Es gibt zwei Systeme der Berechnung der Jahre vor Christi Geburt oder dem Jahr 1 AD. Die historische System der Zeitrechnung hat kein Jahr Null. Auf das Jahr 1 BC folgt somit unmittelbar das Jahr 1 AD.

Das astronomische Jahresberechnungssystem (wird von Kāla und Ephemeriden benutzt) hat ein Jahr Null, Jahre vor der Null werden durch ein Minuszeichen gekennzeichnet. Die Sequenz ist: -1, Jahr 0, Jahr 1 AD.

Das historische Jahr 1 BC korrespondiert mit dem astronomischen Jahr 0, das historische Jahr 2 BC mit dem astronomischen Jahr -1, das historische Jahr 3 BC mit dem astronomischen Jahr -2.

Wenn Sie also ein Horoskop für die Zeit vor Christi Geburt berechnen möchten, addieren Sie 1 zu der BC Jahreszahl. Wenn Sie ein Horoskop für das Jahr 3102 BC berechnen möchten, geben Sie - 3101 in Kala ein.

Geburtsdaten speichern

Tippen Sie einfach **Ctrl S**, oder gehen Sie zu DATEI in der Menüleiste und wählen Sie SPEICHERN, oder SPEICHERN UNTER. Ein Dateiverwaltungsfenster wird sich öffnen, wählen Sie SPEICHERN oder drücken Sie die ENTER-Taste.

Ändern der Geburtsdaten

Gehen Sie auf DATEI in der Menüleiste und wählen Sie ÄNDERN. Ein Dateneingabefeld erscheint.

Öffnen gespeicherter Horoskope

Tippen Sie einfach **Ctrl O**, oder gehen Sie zu DATEI in der Menüleiste und wählen ÖFFNEN. Ein Dateiverwaltungsfenster wird sich öffnen.

Quick Charts

Sie können die Quick Charts öffnen, indem Sie einfach auf DATEI gehen und dann auf das Laufwerk, auf dem Sie Ihre Quick Charts gespeichert haben. Wählen Sie Quick Charts aus unter "Dateiararten".

2. Horoskope in Käla

Außer im Rasi befinden sich in der Mitte aller Horoskope entweder Zahlen oder Abkürzungen. Wir haben dies getan, um die Größe minimieren zu können und den visuellen Raum nicht mit großen Überschriften zu füllen. Die Vargas sind durch ihre entsprechende Harmoniczahl gekennzeichnet, andere Horoskope enthalten gängige Abkürzungen. Wenn in der Mitte eines Horoskops keine Kennzeichnung zu finden ist bedeutet dies, dass es sich um das Rasi handelt.

Nachfolgend finden Sie die Nummern und Abkürzungen der verschiedenen Horoskope:

- 2- **Hora**: für das Vollbrachte, Besitz, Wohlstand und Reichtum
- 3- **Drekkana**: für Geschwister.
- 4- **Chaturthamsa**: für Schicksal, Glück und Besitz.
- 5- **Pancamsa**
- 7- **Saptamsa**: für Kinder und Enkelkinder.
- 8- **Ashtamsa**.
- 9- **Navamsa**: für den Ehepartner, obwohl es viele andere wichtige Bedeutungen hat.
- 10- **Dasamsa**: für Beruf, Macht und die Position innerhalb der Gesellschaft.
- 10P- **Dasamsa**: mit Parivritti Berechnung.
- 11- **Ekadamsa**.
- 12- **Dwadasamsa**: für Eltern.
- 16- **Shodamsa**: für Glück oder Schwierigkeiten mit Fahrzeugen..
- 20- **Vimsamsa**: für Anbetung und spirituelles Leben.
- 24- **Chaturvimsamsa oder Siddhamsa**: für Wissen und Lernen.
- 27- **Saptavimsamsa, Bhamsa, oder Nakshatramsamsa**: für Stärken und Schwächen..
- 30- **Trimsamsa**: für Katastrophen und Missgeschicke.
- 30L- **Trimsamsa**: Berechnung basierend auf den planetaren Herrschern.
- 40- **Khavedamsa**: für günstige und ungünstige Ergebnisse.
- 45- **Akshavedamsa**: für alle Lebensgebiete.
- 60- **Shastiamsa**: für alle Lebensgebiete.
- SriP** - Sri Pati Bhava Horoskop
- EqH**- Bhava Horoskop (gleichgroße Häuser).
- Pd** - Padas

Tr- Transit Horoskop

UG- UpaGrahas Horoskop mit allen Gulikaadi und Dhoomaadi Upagrahas und Mandi.

Sar- SarvaAshtakaVarga.

So- Sonne - AshtakaVarga.

Mo- Mond - AshtakaVarga.

Ma- Mars - AshtakaVarga.

Me- Merkur - AshtakaVarga.

Ju- Jupiter - AshtakaVarga.

Ve- Venus - AshtakaVarga.

Sa- Saturn - AshtakaVarga.

3. Basisbildschirm

Der Basisbildschirm ist der erste Bildschirm, der sich öffnet, wenn Sie ein Horoskop geöffnet oder berechnet haben. Auf diesem Bildschirm finden Sie:

Ein großes Rasi : das große Horoskop links oben auf dem Bildschirm

Vimshottari Dasa: Eine Tabelle mit dem Vimshottari Dasa

Wählen zwischen 1-5 Dasaebenen: Klicken Sie auf die Buttons 1-5 um die Ebenen 1-5 des Vimshottari Dasas zu wählen, die Grundeinstellung ist bei 2 Ebenen. Die 4. und 5. Ebenen werden für das jeweils markierte Dasa angezeigt.

Um in eine zweite Serie von Dasas zu gehen, zum Beispiel nach Ablauf der ersten 120 Jahre, klicken Sie auf den Pfeil, der nach rechts zeigt in der oberen rechten Ecke des Vimsottarikästchens. Um eine

Dasasequenz zurück zu gehen, klicken Sie auf den linken Pfeil.

Navigation durch die Dasas:

Sie können sich durch die Dasas mit Hilfe des Bildlauffeldes scrollen, Sie können jedoch auch Zeile für Zeile die Dasas anschauen, wenn Sie die Pfeiltasten am Anfang und Ende des Bildlauffeldes anklicken. Auch mit den Pfeiltasten Ihres Computer können Sie sich aufwärts und abwärts bewegen. Unsere bevorzugte Methode ist, sich mit Hilfe einer scrollbaren Maus durch die Dasas zu scrollen, der schnellste und effektivste Weg.

Verschiedene andere Dasas sind nun auch möglich: Klicken Sie einfach auf den Vimsottari Button auf der Dasa Tabelle und es wird ein Menü erscheinen, das es Ihnen ermöglicht, das entsprechende Dasa zu wählen.

Ansicht mehrerer Dasas: Gehen Sie zu den Optionen in der Menüleiste. Wählen Sie HOROSKOPOPTIONEN und dann ZWEI DASASYSTEME ANZEIGEN.

Planetare Details

Eine Tabelle mit wichtigen planetaren Details finden Sie in einem speziellen Fenster rechts oben. Dieses Fenster funktioniert wie Ihr Windows Explorer. Sie können die Breite der Spalten ändern, die Anordnung der Spalten ändern oder aber bestimmte Spalten ganz aus Ihrem Blickfeld entfernen.

Ändern der Spaltenbreite: Gehen Sie mit der Maus auf der oberen Kontrolleiste an die Grenze einer Spalte. Der Pfeil wird sich in ein Kreuz verwandeln, klicken Sie und ändern Sie die Spaltenbreite durch Bewegen der Maus. Durch ein weiteres Klicken beenden Sie den Vorgang.

Ändern der Anordnung der Spalten: Klicken Sie mit der Maus in der oberen Kontrolleiste auf die Spalte, die Sie verschieben möchten, halten Sie die Taste gedrückt und schieben Sie die Spalte an den von Ihnen gewünschten Platz.

Spalten aus dem Blickfeld entfernen: Gehen Sie mit der Maus auf der oberen Kontrolleiste an die Grenze einer Spalte. Der Pfeil wird sich in ein Kreuz verwandeln, klicken Sie und verschieben Sie die Spalte so weit nach links, bis sie nicht mehr sichtbar ist. Achten Sie bitte darauf, dass Sie nicht aus Versehen mehr Spalten verdecken, als Sie wollten. Die Tabelle wird beim Beenden von Kāla gespeichert. Sie können durch ein einfaches Klicken irgendwo auf dem Bildschirm diese Tabelle speichern.

Navigation durch die Tabelle der planetaren Informationen: Sie können mit dem Bildlauffeld durch die planetaren Informationen scrollen, Sie können jedoch auch Zeile für Zeile anschauen, wenn Sie die Pfeiltasten am Anfang und Ende des Bildlauffeldes anklicken. Auch mit den Pfeiltasten Ihres Computers können Sie sich aufwärts und abwärts bewegen. Unsere bevorzugte Methode ist jedoch wieder, sich mit Hilfe einer scrollbaren Maus durch die Dasas zu scrollen, der schnellste und effektivste Weg.

Einrichten des Basisbildschirms

Wenn Sie mit der RECHTEN Maustaste auf eines der Felder des Bildschirms klicken, öffnet sich ein Fenster mit einer Anzahl von Horoskopen und Tabellen zur Auswahl. Durch Anklicken mit der LINKEN Maustaste erscheint das von Ihnen gewählte Horoskop oder die Tabelle in dem Feld des Basisbildschirms, das Sie anfänglich angeklickt hatten. Ihre Wahl wird automatisch gespeichert.

Anzeigen zusätzlicher Horoskope

Ein Klicken der RECHTEN Maustaste auf dem großen Rasi eröffnet wiederum das Auswahlfenster. Mit der linken Maustaste wählen Sie ein Horoskop, das Sie anschließend auf dem Bildschirm frei verschieben können. Sie können so viele dieser zusätzlichen Horoskope öffnen, wie Sie möchten.

Beachten Sie bitte: Wenn Sie ein zweites Horoskop oder eine Tabelle öffnen, erscheint dieses bzw. diese hinter dem ersten beweglichen Horoskop. Durch Verschieben des ersten Horoskops wird das zweite sichtbar.

4. Beschreibung der Horoskope und Tabellen die im Menü enthalten sind

Auf Bildschirmen, die selbst eingestellt und avriert werden können, wird das veränderbare Fenster zunächst als leeres Quadrat erscheinen. Diese Fenster haben einen gelben Rahmen anstelle eines orangefarbenen.

Das Auswahlfenster, das sich durch Klicken der RECHTEN Maustaste öffnet, ist das wichtigste Element für die Benutzung von Kāla. Sie können auf jedem der verschiedenen Bildschirme (Basisbildschirm, ShodasaVargas, Prasna, AshtakaVarga, etc.) mit der RECHTEN Maustaste klicken, das Menü wird geöffnet und Sie können jedes von Ihnen gewünschte Horoskop oder Tabelle wählen, die Sie gerade anschauen möchten. Im Folgenden finden Sie einige spezielle Möglichkeiten in einzelnen Bildschirmen oder Tabellen.

Transit Horoskop

Das kleine Horoskop mit **Tr** in der Mitte ist das Transithoroskop.

Die Transitplaneten werden vom Aszendenten ausgehend angegeben, damit es für Sie einfach zu erkennen ist, in welchen Ihrer Geburtshäuser diese sich befinden.

Um die Grade der einzelnen Transitplaneten anschauen zu können, klicken Sie auf **Tr** in der Mitte dieses Horoskops. Ein Fenster mit den Positionen der Planeten und ihrer Position in den Nakshatras wird geöffnet. Um die Transite für einen bestimmten Zeitpunkt zu berechnen, geben Sie in diesem Feld einfach das Datum/Uhrzeit ein und klicken Sie auf BERECHNEN. Für die Transite wird immer der aktuelle Standort benutzt. Sollte der Ort nicht im Atlas enthalten sein, müssen die Zeitzone und Sommerzeit manuell eingegeben werden. Da die Transite immer nur für den Standort berechnet werden, ist der Lagna auch nur für diesen Standort richtig. Wenn Sie den Lagna für andere Orte ermitteln möchten, müssen Sie den eingegebenen Standort ändern.

Beachten Sie: Die interaktiven Transitooptionen können nur dann genutzt werden, wenn das Horoskop in einem der 6 kleinen Felder des Basisbildschirms gezeigt wird.

Vargas

Zur Zeit können Sie alle ShodasaVargas ebenso wie die Pancamsa und zwei Trimsamsas hier finden.

Wenn Sie auf das gewünschte Varga klicken, wird es angezeigt werden. Eines der Trimsamsas ist das auf die übliche Weise durch die Fünftelung der Zeichen berechnete Trimsamsa. Das andere beruht auf der Berechnung durch die Teilung des Zeichens in 30 Abschnitte.

Wenn Sie auf die 2 im Horahoroskop klicken, werden die Horaherrscher angezeigt.

Wenn Sie auf den Button in der Mitte irgend eines Shodasavargas klicken, wird eine Tabelle erscheinen mit den Würden, Jagradadi and Baladi Avastahs and the the Varga deities.

Beachten Sie: Diese speziellen Funktionen sind nur dann möglich, wenn die entsprechenden Vargas in den 6 kleinen Feldern auf dem Bildschirm angezeigt werden und nicht als zusätzliche Fenster.

Bhava Chalita Horoskop

Durch Klicken in die Mitte eines der Bhava Chalita Horoskops (SriP, Alch, Reg, etc) öffnet sich ein Fenster mit den Häuserspitzen, den Anfangs- und Endpunkte der Häuser, dem Nakshatra, dem Herrscher und Unterherrscher der Häuserspitzen.

5. Sekundärtabellen, Horoskope etc.

Allgemein gesagt können sekundäre Tabellen oder Horoskope, die für den jeweiligen Bildschirm relevant sind, immer dort angezeigt werden, wo ein unterstrichenes Wort, ein planetarer Glyph oder eine GELBE Überschrift vorhanden ist. Klicken Sie einfach auf unterstrichene Wörter, Glyphs oder gelbe Überschriften und eine zusätzliche, wichtige Information wird auf dem Bildschirm erscheinen. Auch durch Anklicken der Mitte eines Horoskops (wenn der Name des jeweiligen Horoskops in einem Button steht), erhalten Sie ergänzende Informationen

6. Drucken

Bevor Sie drucken, gehen Sie bitte in die OPTIONEN in der Menüleiste und wählen Sie DRUCKEN. Wählen Sie FARBE, wenn Sie farbige Ausdrücke möchten oder wählen Sie SCHWARZ/WEIß, wenn Sie einen Farbdrucker haben, doch nur in Schwarz drucken möchten oder wenn Sie einen Schwarz/weiß-Drucker haben.

7. Optionen

Käla einrichten

Voreinstellungsoptionen

Mit dem dem Klicken eines Buttons erlaubt Ihnen Kala Berechnungsoptionen zu übernehmen, die von den folgenden Astrologielehrern oder Schulen empfohlen . Denken Sie aber auch immer daran, dass sie jede dieser Eisntellungen ändern können gemäß Ihrer eigenen Bevorzugungen. Gehen Sie dazu eifach auf „Optionen->Berechnungsoptionen“ oder „Optionen->Horoskop/Bildschirmoptionen“.

Ernst Wihelm Optionen

Ayanamsa: Dhruva Galactic Center Mitte von Mula
Tropische Zeichen, siderische Nakshatras
Dhruva Äquatoriale Lände der Nakshatra Positionen
Interpolierter Wahrer Mondknoten
Jahreslänge für Nakshatra Dasas: 359.0167 Tage Nakshatra
Jahreslänge für Rasi Dasas: 365.2422 Tage Saura

Häusersystem: Campanus
Häuserspitze: Mitte des Hauses
PranaPada/BhavaLagna/HoraLagna/GhatikaLagna für Yamakoti
Muhurta (Tithyamsa) als Teil des Tithis
Vara/Hora/Nadika für Yamakoti
Mond/Merkur Fall: Mond 0-3 Skorpion/Merkur 0-15 Fische
Verbrennung: Surya Siddhanta Method
Suche Yogas mit: Rasi Aspekten
Varshaphala: Exakte Aspektwerte
Berechne temporäre Freundschaften vom Rasi Chart
Quadratischer Südindischer HoroskopstilSquare South Indian Style Charts
Äußere Planeten: Nein
Planetare Glyphen: Nein
Zeige die BhavaChalita Häuserspitzen in den Horoskopen

Dirah Empfehlungen 'System Dirah'

Ayanamsa: Lahiri
Siderische Zeichen, siderische Nakshatras
Wahrer Mondknoten
Jahreslänge für Nakshatra Dasas: 365.2422 Tage Saura
Jahreslänge für Rasi Dasas: 365.2422 Tage Saura
Häusersystem: Sripati
Häuserspitze: Anfang des Hauses
PranaPada/BhavaLagna/HoraLagna/GhatikaLagna für Yamakoti
Muhurta (Tithyamsa) als Teil des Tithis
Vara/Hora/Nadika für Yamakoti
Mond/Merkur Fall: Mond ganzer Skorpion/Merkur ganzes Fischezeichen
Verbrennung: zeitgenössische Methode
Suche Yogas mit: planetaren Aspekten
Varshaphala: Exakte Aspektwerte
Berechne temporäre Freundschaften vom Rasi Chart
Quadratischer Südindischer HoroskopstilSquare South Indian Style Charts
Äußere Planeten: Ja
Planetare Glyphen: Ja

Astrovedic Empfehlungen

Ayanamsa: Lahiri
Siderische Zeichen, siderische Nakshatras
Mittlerer Mondknoten
Jahreslänge für Nakshatra Dasas: 365.2422 Tage Saura
Jahreslänge für Rasi Dasas: 365.2422 Tage Saura
Häusersystem: Sripati
Häuserspitze: Mitte des Hauses
PranaPada/BhavaLagna/HoraLagna/GhatikaLagna für Aufenthaltsort
Muhurta (Tithyamsa) als Teil des Tithis
Vara/Hora/Nadika für Aufenthaltsort
Mond/Merkur Fall: Mond ganzer Skorpion/Merkur ganzes Fischezeichen
Verbrennung: zeitgenössische Methode
Suche Yogas mit: planetaren Aspekten
Varshaphala: Exakte Aspektwerte
Berechne temporäre Freundschaften vom Rasi Chart
Quadratischer Südindischer HoroskopstilSquare South Indian Style Charts

Äußere Planeten: Nein
Planetare Glyphen: Nein

Nord- und Südindische Horoskope und kreisförmige Grafiken

Kāla stellt nordindische, südindische und westliche kreisförmige Horoskopgrafiken zur Verfügung. Um zwischen den einzelnen Darstellungen ganz einfach zu wechseln, drücken Sie einfach die F2 Taste. Beachten Sie bitte: Wenn die Tabelle mit den Horoskopdetails oder mit den Dasas aktiviert ist, hat das Drücken der F2 Taste keine Wirkung. Sie müssten in diesen Fällen zuerst mit der Maus irgendwo auf den Bildschirm klicken und dann anschließend die F2 Taste drücken.

Ayanamsa Optionen

Kāla enthält 10 siderische Ayanamsas, sowie eine Funktion für ein benutzerdefiniertes Ayanamsa. Um das Ayanamsa Ihrer Wahl einzustellen, gehen Sie zu OPTIONEN in der Menüleiste und dann auf Ayanamsa. Wählen Sie das von Ihnen gewünschte Ayanamsa aus und klicken OK. Wenn Sie ein eigenes Ayanamsa eingeben möchten, dann geben Sie bitte ein Datum und das Ayanamsa für dieses Datum ein.

Bei den Ayanamsa Optionen werden Sie folgen Möglichkeit finden: "Tropische Zeichen benutzen mit dem obigen Ayanamsa für Nakshatras," was es ermöglicht, die tropischen Zeichen zu sehen. Sie haben außerdem die Option, die Nakshatras äquatorial (Dhruva Äquatorial) oder mit polaren Längen (Dhruva Ekliptisch) zu berechnen.

Am unteren Abschnitt der Ayanamsa Optionen finden Sie die Möglichkeit: "Benutze tropische Zeichen mit dem oben genannten Ayanamsa für Nakshatras". Dann können Sie die tropischen Zeichen sehen. Es gibt einen weiteren Button mit der Aufschrift: "Benutze die Dhruva Länge für die Nakshatra Position". Diesen Button können Sie ignorieren, außer Sie führen Forschungen zu Vedischer Astronomie durch.

Aufenthaltsort

Es ist wichtig, dass Sie Ihren Aufenthaltsort eingeben, da alle Transite und andere Angaben auf der Basis Ihres Aufenthaltsortes angezeigt werden. Um Ihren Aufenthaltsort einzugeben, gehen Sie in das OPTIONEN Menü und geben Sie den Aufenthaltsort ein. Klicken Sie auf den Ort, sobald er im Atlas erscheint. Dann klicken Sie auf "Als Aufenthaltsort speichern" um die Informationen zu speichern.

Berechnungsoptionen

Mehrere Berechnungsoptionen sind vorhanden:

Kāla bietet die traditionellen Berechnungen des wahren und mittleren Mondknotens. Darüber hinaus ist eine neue Berechnungsweise möglich: Der Interpolierte Wahre Mondknoten, wie ihn der Astrologe, Astronom und Sanskrit Gelehrte Dieter Koch ermittelt hat. Das Konzept hinter dieser Berechnung beruht darauf, dass der wahre Mondknoten nur zweimal im Monat wirklich akkurat berechnet werden kann, nämlich zu den Zeitpunkten, wenn der Mond die Ekliptik überquert. Die Positionen zwischen diesen Zeitpunkten sind rein hypothetisch. Bei der neuen Berechnung wird die Position der Mondknoten zwischen diesen beiden Zeitpunkten interpoliert. Auf diese Art und Weise wird die Direktläufigkeit der Mondknoten herausgenommen und möglicherweise erhalten wir so die genauesten Positionen für Rahu und Ketu. Ob diese Berechnungsmethode wirklich genauer ist, wird sich durch die Erfahrungen der nächsten Jahre jedoch erst zeigen müssen. Sie weicht von der Berechnung des Mittleren Mondknotens insofern ab, als dass der Mond in exakter Konjunktion mit einem Knoten sein kann, jedoch nicht 0 Breite haben kann.

Trimsamsa für die Berechnungen: Zur Berechnung von ShadBala, Subha und Asubhankas können Sie auswählen, ob Sie das Trimsamsa verwenden möchten, das auf der Teilung des Zeichens in 5 Abschnitte beruht, die jeweils den 5 echten Planeten zugeordnet sind oder ob Sie ein Trimsamsa verwenden möchten, das durch Teilung in 30 Abschnitte und ebenso wie das Navamsa berechnet wird.

Planeten können geozentrisch (vom Mittelpunkt der Erde aus) oder Topozentrisch (von der Erdoberfläche aus) berechnet werden. Wenn Sie den parallaxen Mond verwenden möchten, wählen Sie "Topozentrisch".

Fatale Grade des Mondes können gemäß Phaladeepika oder Saravali berechnet werden. Die Saravali-Methode deckt sich mit anderen Methoden, wie sie für den Lagna gewählt wurden und hat sich in der Praxis bewährt.

Die solaren Sanskrantis können auf der Basis der Saura Monate oder auf der Basis der siderischen Zeichen gewählt werden. Die Methode der Saura Monate ist die korrekte Methode und die einzige, die in den klassischen Texten präsentiert wird. Diese Methode entspricht dem indischen Gesetz, wird jedoch von den meisten modernen Astrologen nicht angewandt, da diese nicht ausreichend astronomisches Wissen haben.

Dasa Länge: vier Dasa-Längen stehen zur Wahl. Drei davon entstammen dem Surya Siddhanta - das Saura Jahr, entsprechend der Wanderung der Sonne durch die Tropen, das Savana Jahr entsprechend 360 Sonnenaufgängen, das Nakshatra Jahr mit einer Anzahl von 360 irdischen Revolutionen und das siderische Jahr. Verschiedene Jahreslängen Optionen sind für Nakshatra und Rasi Dasas möglich.

Der Bhava, Hora und Ghatika Lagna kann für den historischen "Prime Meridian" in Yamakoti oder für den jeweiligen Standort berechnet werden. Brihat Parashara empfiehlt die Berechnung für den Prime Meridian. Außerdem können diese Lagnas nicht berechnet werden für Orte nördlich oder südlich der Polarkreise.

Der Vara (Wochentag), Hora (24. Teil eines Varas) und der Nadika (60. Teil des Varas) kann für den historischen Prime Meridian in Yamakoti oder für den lokalen Standort berechnet werden. Alle alten astronomischen Schriften und auch die Muhurtabücher berechnen diese für den Prime Meridian und

nicht für den lokalen Standort, wie momentan üblich. Vara, Hora und Nadika werden im Muhurta Modul sehr viel verwendet.

Das Muhurta oder der 30. Teil eines Tages kann für den lunaren Tag (Tithi) oder für den lokalen Tag von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang berechnet werden.

Gulika und verwandte UpaGrahas können vom Anfang des von ihnen besetzten Abschnittes oder aber vom Ende berechnet werden.

Yogas können gesucht werden unter der Verwendung der planetaren oder der Rasi-Aspekte.

Unter verschiedenen Häusersystemen kann gewählt werden. Diese Häusersysteme werden als Bahva Chalita bezeichnet. Zusätzlich kann die Häuserspitze einmal als die Häusermitte gewählt werden (traditionelle Methode) oder als der Anfang des Hauses (Westliche oder KP Methode).

Nakshatra Dasas können vom Mond oder Lagna oder irgend einem anderen Planeten aus berechnet werden.

Temporäre Freundschaften unter den Planeten können auf der Basis des Rasis ermittelt werden und in die anderen Vargas übertragen werden oder aber für jedes Varga einzeln ermittelt werden.

Um den Jahresherrscher im Varshaphala zu bestimmen, können entweder einfache Aspekte oder die besseren genauen Aspektwerte benutzt werden.

Die Verbrennung der Planeten kann auf zwei Wegen ermittelt werden: Entweder man benutzt die zeitgenössische Methode der Grade des Tierkreises oder man benutzt die ausdrücklich festgelegte Berechnungsmethode gemäß Vahara Mihira und Surya Siddhanta. Diese Methode beinhaltet kompliziertere Berechnungen, weshalb Astrolgen zu irgend einem Zeitpunkt dazu übergegangen sind, die einfachen zodiakalen Grade zu benutzen und somit Annäherungswerte zu verwenden. In diesen Zeiten waren keine Computerberechnung der Verbrennung möglich, sodass die Berechnungen nach Vahara Mihira und Surya Siddhanta eher unpopulär wurden.

Horoskopoptionen

Hier können Sie auswählen, dass die äußeren Planeten angezeigt werden sollen. Allerdings ist es wesentlich einfacher, die F8 Taste zu drücken.

Hier haben Sie die Möglichkeit, die äußeren Planeten einzublenden und Sie können hier zusätzlich den Horoskopstil wählen, obwohl Sie dies wesentlich einfacher mit der F2 Taste tun können.

Wenn Sie die Zeichennamen im Südindischen Horoskop angezeigt haben möchten, wählen Sie bitte "Die Namen der Zeichen im Südindischen Horoskop anzeigen".

Wenn Sie spezielle Lagnas (Bhava, Hora und Ghatika Lagna) in den Vargas angezeigt bekommen möchten, wählen Sie bitte das entsprechende Kästchen aus.

Sie können den Bildschirm wählen, in dem Sie ein Horoskop von Kāla direkt angezeigt haben möchten. Voreingestellt ist der Basisbildschirm, doch Sie können den Bildschirm wählen, den Sie am häufigsten verwenden.

Es gibt zwei Optionen, um Asteroiden auszuwählen, die Sie im Horoskop anzeigen können.

Sie können wählen, ob Sie den Lagna auf der linken Seite der animierten Transite, des Partnerschaftssystems und des Sudarsana Chakras (westliches System) haben möchten oder aber oben (indische Methode).

Sie können die Äqualen Bhava Häuser anzeigen oder die Bhava Chalita Häuser bei den animierten Transiten.

Sie können alle neun an Bedingungen geknüpfte Nakshatra Dasas im Dasa Menü anzeigen oder nur diejenigen, die für das jeweilige Horoskop anwendbar sind.

Wenn Sie die Zeichennamen im südindischen Horoskop angezeigt bekommen möchten, wählen Sie bitte „Rasi Namen im südindischen Horoskop anzeigen“.

Hier können Sie wählen, die Gradzahlen in den Vargas zu sehen und die Nakshatras der Rasiplaneten angezeigt zu bekommen.

Sie haben auch die Möglichkeit, ein kreisförmiges Horoskop auf dem Varshaphala und Bhava Chalita Bildschirm anzuziehen. Dabei handelt es sich um eine spezielle Darstellung, die Rasis, Bhavas und Tajika Aspekte anzeigt. (Grundlegend ein kreisförmiges Horoskop, wie es auch von westlichen Astrologen benutzt wird.)

Font Optionen

Hier können Sie die Schriftgröße oder den Schrifttyp ändern. Sie können außerdem Kālas astrologische Glyphs verwenden, indem Sie "Kāla Glyphs verwenden" anklicken. Vorher müssen Sie allerdings die Glyphs installieren. Das geht so: Legen Sie die Kāla CD in das Laufwerk ein, gehen Sie in Windows auf START, dann auf EINSTELLUNGEN, dann auf SYSTEMSTEUERUNG. Dort finden Sie den Ordner SCHRIFTARTEN, den Sie anklicken.

Gehen Sie dann in der Menüleiste und DATEI auf die Wahlmöglichkeit "Neue Schriftarten installieren" und geben Sie Ihr CD-Romlaufwerk ein. Wenn Ihr Computer die Kāla Glyphs gefunden hat, markieren Sie diese und klicken auf OK, die neuen Fonts werden dann installiert. Sie können die Kāla Glyphs übrigens auch in Word benutzen: die kleinen Buchstaben a, b, c, etc. sind die Fonts für die Zeichen, die Großbuchstaben A, B, C, etc. für die Planeten, angefangen bei der Sonne, Mond, etc.

Farboptionen

Hier können die Farben der Planeten, Zeichen und Horoskope geändert werden.

Druckoptionen

Die Druckoptionen ermöglichen Ihnen, zwischen Schwarz-weiß oder Farbdruck zu wählen.

Auf Ihrem Kundenausdruck können Sie auch Ihre eigene Signatur einfügen. Hier können Sie Ihren Namen und weitere Kontaktinformationen eingeben, die dann auf Ihrem Kundenausdruck erscheinen werden.

8. Sprachoptionen

Kāla ist nun Multilingual – Englisch, Deutsch, Russisch, Französisch, Spanisch und Ungarisch. Um die Sprache zu wechseln, versichern Sie sich, dass alle Horoskope geschlossen sind, gehen Sie auf DATEI und wählen Sie die Sprache.

9. Kāla kontaktieren

Haben Sie Fragen oder brauchen Sie Unterstützung? Wenn Sie englisch sprechen wählen Sie bitte: 001- 760-420-5648, oder schicken Sie eine E-mail an Kala@vedic-astrology.net.

Sie können sich jedoch auch an N. Lewis bzw. G. Lewis-Schellenbeck wenden unter 06731 - 9995657, Email kala@astrovedic.de

Pop-Ups

Das Pop-Up Menü enthält viele größere Tabellen und Werkzeuge, die Sie in Verbindung mit den einzelnen Bildschirmen benutzen können. Die aktuellen Pop-Ups sind:

Ashtakavarga Transit Positionen: Tabellen zeigen die sensitiven Ashtakavarga Transitpositionen von jedem Planeten und vom Lagna aus an. Die Transite von Planeten durch die angegebenen Rasis und Nakshatras werden das Bhava beeinflussen wie es vom in Frage kommenden Planeten gezählt wurde. Bitte schauen Sie sich zu diesen Techniken auch die kostenlosen MP 3 an unter www.vedic-astrology.net.

Shad Bala: Eine umfassende Tabelle mit allen Shad Bala Informationen.

Beachten Sie: Ein kleines Notizfenster steht Ihnen zusätzlich zur Verfügung in das Sie eine unbegrenzte Menge von Text eingeben können. Um die Notizen zu speichern, müssen Sie das Horoskop erneut speichern, indem Sie **Ctrl S** eingeben oder indem Sie auf DATEI und SPEICHERN gehen.

Subha/Ashubha Yogas: Shubha/Ashubha Yogas werden in Virupas berechnet und angezeigt entsprechend den beiden Büchern von Ernst Wilhelm: *Vault of the Heavens* und *Core Yogas*.

Kala Jataka: Die Aspekte der Zeit (Kala) berechnet für das Geburtshoroskop. Hier finden Sie Vara, Tithi, Nakshatra, Yoga, lunarer Monat, Hora, Karana, Muhurta, Nadika, Vela etc. für den Zeitpunkt der Geburt.

Varga Vimshopaka: Das Vimshopaka jedes Planeten wird berechnet. Die Vaisheshikamsas, oder divisionale Würden der Planeten werden auf der unteren Hälfte der Tabelle angezeigt.

Yogada Tabelle: Eine Tabelle, die die Yogoda Punkte von Jaimini's Raja Yogas auf den Lagna und das 7. Haus und ebenso auf den den Bhava, Hora und Ghatika Lagna einzeigt. Diese sind die Schlüsselyogas, um Wahlergebnisse vorherzusagen und für das Maß an allgemeinem Erfolg im Leben.

Yogas

Das Yoga Menü sucht nach Yogas und planetaren Platzierungen in einem Horoskop. Zur Zeit bietet Käla folgende Suchmöglichkeiten an:

144 Bhava Yogas

Ergebnisse des Brihat Parashara Hora Shastra für alle 12 Herrscher in jedem der 12 Häuser vom Lagna aus berechnet. Übersetzung von Ernst Wilhelm.

Dasa-Planeten: Mehr als 100 Kombinationen, die sich für die Interpretation des Vimshottari Dasas als bedeutsam erwiesen haben, sind hier angegeben. Viele sehr subtile Regeln aus der klassischen Literatur werden hier genannt.

Zentrale Yogas: Alle Yogas außer den Nabasa Yogas aus dem Buch *Core Yogas* von Ernst Wilhelm werden angezeigt. Die wichtigsten günstigen Yogas aus mehr als 30 Texten sind enthalten. Solche Yogas wie: Saraswati Yoga, Gajakesari Yoga, Matsya Yoga, Lakshmi Yoga, etc. Auch die wichtigsten ruinösen Yogas, die Armut, Demütigung und Abstieg kennzeichnen, sind angegeben. Insgesamt ca. 200 Yogas.

Krankheiten und Unfälle: 700 Yogas aus mehr als 30 Texten für Unfälle und Krankheiten.

Lebenslänge: Yogas für ein kurzes, mittellanges und langes Leben. Kurz bedeutet bis zu 36 Jahren, mittel zwischen 36 und 72 Jahren und lang über 72 Jahre.

Heirat und Sexualität: Über 400 relevante Yogas für Ehe und die sexuellen Bedürfnisse der Geborenen aus mehr als 30 klassischen Texten sind hier zu finden.

Psychische Krankheit: Eine Auswahl von Yogas aus über 40 Texten, die auf seelische Probleme und die daraus resultierenden Problemen hinweisen.

Klassische Ausführungen:

Ergebnisse der Aszendenten nach Jataka Parijata.

Planeten in Zeichen nach Brihat Jataka.

Planeten in Häusern nach Brihat Jataka und auch von Hora Sara.

Häuserherrscher in den Häusern nach Brihat Parashara Hora Sastra.

Zwei, drei, vier und fünf Planetenkonjunktionen nach Saravali und Hora Sara.

Planeten in den Zeichen aspektiert von anderen Planeten nach Saravali.

Die Nakshatras des Mondes nach Brihat Jataka.

Moderne Ausführungen:

Lagnas, von Ernst Wilhelm.

Rahu und Ketu in den Zeichen und Häusern, von Ernst Wilhelm.

Rahu und Ketu in Konjunktion und im Aspekt zu anderen Planeten, von Ernst Wilhelm.

Ergebnisse von combust (verbrannten) Planeten, von Ernst Wilhelm.

Ergebnisse von erhöhten und gefallen Planeten, von Ernst Wilhelm.

Eigenschaften der Häuserherrscher, von Ernst Wilhelm.

Grundcharakteristika der Häuserherrscher: Symbolische und detaillierte Bedeutung der Häuserherrscher aus Vault of the Heavens- A Treatise on Vedic Astrology von Ernst Wilhelm.

Spiritualität: Yogas aus mehr als 30 Texten, die beinhalten, ob ein Mensch spirituelle Karmas lebt, meditiert etc. Diese Yogas geben auch Auskunft hinsichtlich der Fähigkeit, Zusammenhänge zu erfassen und der Intelligenz.

Yogas können gesucht werden unter der Verwendung von planetaren Aspekten oder Rasi-Aspekten. Die Voreinstellung ist auf Rasi Aspekte eingestellt. Wenn Sie dies ändern möchten, gehen Sie auf OPTIONEN und suchen Sie BERECHNUNGSOPTIONEN . Unter "Suche nach Yogas mit" wählen Sie dann entweder Rasi Aspekte oder planetare Aspekte.

Avasthas Berechnungsbildschirm: Auf diesem Bildschirm finden Sie alle Berechnungen der Avasthas, die im *Brihat Parashara Hora Shastra* zu finden sind um ein Horoskop und seine Bhavas beurteilen zu können. Bitte besuchen Sie www.astrology-videos.com für Unterrichte in denen die Techniken dieses Bildschirms verwendet werden.

Yoga Beurteilungsbildschirm: Auf diesem Bildschirm finden Sie alle Berechnungen, die im *Brihat Parasbara Hora Shastra's* zu Ishta & Kashta, Subha & Asubha Phala und Dig Bala, die nützlich sind für die Beurteilung von Yogas. Bitte besuchen Sie www.astrology-videos.com für Unterrichte in denen die Techniken dieses Bildschirms verwendet werden.

Animierte Transite

Transite sind sehr leicht zu überblicken auf dem Kāla Transitbildschirm. Unter BILDSCHIRME finden Sie den animierten Transitbildschirm.

Transitrad: Die Planeten im inneren Kreis sind die Geburtsplaneten. Im äußeren Kreis sind die Transitplaneten eingezeichnet. Die römischen Zahlen geben die Häuserspitzen des Horoskops mit gleichgroßen Häusern an.

Eine Linie wird von einem Transitplaneten zu den Planeten im Geburtshoroskop immer dann angezeigt, wenn sie den Geburtsplaneten aspektieren oder in einem Trigon zu ihm stehen. Der Orbis der Planeten ist abhängig davon, dass die Transitplaneten im gleichen Navamsa stehen wie die Geburtsplaneten ($3^{\circ}20'$). Diese Methode wird in **Phaladeepika** empfohlen.

Drei Buttons in der Ecke links oben ermöglichen Ihnen, den Lagna, den Chandra Lagna (Mond) oder Widder auf der linken Seite zu haben. Wenn Sie den Chandra Lagna ausgewählt haben, werden die Häuserspitzen entsprechend des Chandra Lagnas angezeigt.

Planetare Details: Die planetaren Details der Transitplaneten werden in der rechten oberen Ecke des Bildschirms angezeigt.

Ashtakavarga und Tara: Ashtakavarga Informationen und das Tara Bala sind in der Mitte (links) angezeigt. Das Tara Bala ist das vom Mond des Geburtshoroskops.

Navamsa: Ein Navamsa Horoskop der transitierenden Planeten und des Transitlagnas sind im unteren linken Teil des Bildschirms zu sehen.

Vimshottari Dasa: Fünf Ebenen des Vimshottari Dasas werden unter dem "Datum eingeben"-Button angezeigt.

Transit Geschwindigkeit: Die Transitgeschwindigkeit kann mit einem der Buttons auf der linken Bildschirmseite gewählt werden:

Reale Zeit Transite werden in ihrer tatsächlichen Geschwindigkeit wiedergegeben.

Minütlich: Transite werden für jede Minute angezeigt.

Stündlich: Transite werden für jede Stunde angezeigt.

Täglich: Transite werden für jeden Tag angezeigt.

Wöchentlich: Transite werden für jede Woche angezeigt.

Monatlich: Transite werden für jeden Monat angezeigt.

Jährlich: Transite werden für jedes Jahr angezeigt.

Die gewählte Geschwindigkeit wird durch die Grünfärbung des Buttons angezeigt.

Datum wählen: Transite können auch für jedes beliebige Datum gewählt werden, indem Sie den Datum-Festlegen-Button klicken. Hier können Sie außerdem den gewünschte Ort eingeben. Wenn dieser im Atlas enthalten ist, wird die Sommerzeit automatisch eingegeben durch das Klicken des Datum-Festlegen-Buttons. Transite werden immer für den Aufenthaltsort berechnet, der im Geburtsdateneingabefeld unter "Aufenthaltsort" gespeichert wurde.

Kontroll Buttons: Kontroll Buttons sind direkt unter dem Transitrad.

Rückwärts: Bewegt die Transite in der Zeit rückwärts mit einem Klick pro gewählter Zeiteinheit. Diese Option funktioniert nicht unter der Auswahl "reale Zeit".

Vorwärts: Bewegt die Transite in der Zeit vorwärts mit einem Klick pro gewählter Zeiteinheit. Diese Option funktioniert nicht unter der Auswahl "reale Zeit".

Schnell vorwärts: Bewegt die Transite vorwärts, solange, bis die Pause-Taste gedrückt wird.

Schnell rückwärts: Bewegt die Transite rückwärts, solange, bis die Pause-Taste gedrückt wird.

Pause: Stoppt und startet die Transite.

Transitkalender: Geht unmittelbar zum Transitkalender-Bildschirm.

Gochara Bericht: In der Mitte des Transitrades befindet sich ein Gochara-Bericht-Button das durch Anklicken einen Gocharabericht der klassischen Ergebnisse der Transite vom Mond aus angibt. Außerdem werden Vedhas und Vipareet Vedhas angegeben. Diese großartige Technik ermöglicht Ihnen, die Auf und Abs zu erkennen. Der Gochara Bericht bezieht sich jeweils auf die Zeit, auf die das Transitrad eingestellt ist.

AshtakaVarga Bildschirm

Der AshtakaVarga Bildschirm zeigt neun AshtakaVarga Tabellen für die Planeten und den Lagna an, zusätzlich wird Sarva Ashtakavarga, komplett mit Reduktionen angezeigt. Durch Klicken auf die gelben Ecken der Tabellen werden das Rasi Pinda, Graha Pinda und Yoga Pinda angezeigt.

In der oberen linken Ecke ist das wichtige Alter des jeweiligen Planeten angegeben. Dabei handelt sich um das Alter, in dem die natürlichen Indikationen des jeweiligen Planeten im Leben eines Menschen in den Vordergrund treten. Die Jahre des Saturn sind beispielsweise die Jahre, in denen Krankheit und Tod wahrscheinlich drohen.

Unter dem Alter ist eine Tabelle: „Wichtige Transitpositionen für Rasis von...“. Diese Tabelle gibt die Rasis und Nakshatras an, in denen ein Planet im Transit ein Haus und seine Planeten beeinflussen kann. Gehen wir vom Beispiel Jupiters aus. Jupiter repräsentiert Kinder, ebenso wie das 5. Haus von Jupiter. Das Zeichen und die Nakshatras im 5. Haus von Jupiter sind somit sensibel in Bezug auf Kinder. Wenn Saturn diese transitiert, wird das Schwierigkeiten für die Kinder bedeuten. Wenn Jupiter hier im Transit ist, kann dies die Geburt eines Kindes anzeigen und der Transit der Sonne durch das Rasi kann den Saura (tropischen) Monat der Geburt des Kindes anzeigen.

Unterhalb der Tabelle werden die Ergebnisse der Wirkungen angegeben, die gemäß den alten Texten auf der Basis der Bindus erwarten sind.

Schließlich werden günstige Richtungen auf der Basis der Ashtakavarga-Berechnungen angegeben.

Bitte schauen Sie die kostenlosen Kāla MP 3 Kurse zu diesen Techniken unter www.vedic-astrology.net an.

Denken Sie bitte daran, dass Sie durch ein Klicken der RECHTEN Maustaste auf dem AshtakaVarga Bildschirm das Menü erscheint, mit dem Sie alle Tabellen oder Horoskope auswählen können.

Partnerschaftsmodul

Kāla besitzt ein sehr umfassendes Partnerschaftsmodul. Wenn Sie zum Partnerschaftsmodul gehen, das unter dem BILDSCHIRME-MENÜ zu finden ist. Ein Kästchen mit "Horoskope öffnen" wird auf dem Bildschirm erscheinen und Sie müssen das Horoskop auswählen, mit dem Sie einen Partnervergleich anstellen möchten.

Die Planeten etc. des geöffneten Horoskop erscheinen in blau, während die Planeten des anderen ausgewählten Horoskops in grün erscheinen werden.

Folgendes sind die Partnerschaftsmerkmale.

Kutas

Die traditionelle Methode des Partnerschaftsvergleichs, die auf den Monden des Paares basiert. Mehrere verschiedene Faktoren zwischen den beiden Monden werden berücksichtigt. Diese traditionelle Methode wurde auf die anderen Planeten ausgedehnt, wobei jeder der Planeten auf ein mehr oder weniger gutes Zusammenpassen der Partner hinweist in Zusammenhang mit den jeweils von den Planeten repräsentierten Eigenschaften. Die Monde stellen dabei den Dreh- und Angelpunkt dar, alle anderen Planeten, die nicht ganz optimal sind, können nur auf einer Ebene Schwierigkeiten verursachen. Wenn andererseits alle anderen Planeten außer den Monden gut stehen, wird die Beziehung dennoch auf allen Ebenen schwierig sein und möglicherweise zu einer Enttäuschung führen.

Das besondere am vedischen Partnerschaftssystem besteht darin, dass es auf einem tiefen Verständnis der maskulinen/femininen Dynamik beruht, die fester Bestandteil einer jeden menschlichen Beziehung ist. Diese verschiedenen Techniken zu studieren und anwenden zu lernen wird sicherlich unser Verständnis dafür verbessern, wie Mann und Frau besser miteinander auskommen können.

Wenn eine Partnerschaftsanalyse vorgenommen wird, die nichts mit Heirat oder Romantik zu tun hat, dann rückt der Karakaplanet für diese Art von Beziehung in den Vordergrund der Untersuchung. Dann sollte derjenige Partner, der in irgendeiner Weise die Führung hat bzw. das letzte Wort spricht als der "männliche" Partner und der andere als der weibliche betrachtet.

Die traditionellen Kutas werden für alle Planeten berechnet, nicht nur für den Mond. Während der Mond der wichtigste ist, werden die Kutas der anderen Planeten jene Lebensgebiete offenbaren, die mehr oder weniger passend sind. Die Ausnahmen für alle Kutas werden ebenfalls berechnet, ohne diese ist es nicht möglich, die Kutaanalyse zu bewerten.

Um mehr über die einzelnen Kutas zu erfahren, klicken Sie einfach den Namen des Kutas auf dem Partnerschaftsbildschirm an und ein Fenster mit einer Beschreibung des jeweiligen Kutaeffekts wird sich öffnen.

Die Ausnahmen werden berechnet und aufgelistet als #1, #2, etc. für den Fall, dass sie vorhanden sind. Um zu sehen, worin die Ausnahme tatsächlich besteht, klicken Sie auf den Namen des Kutas und schauen Sie unter der entsprechenden Ausnahme nach.

WICHTIG: Wenn Sie nicht das richtige Geschlecht der Menschen auf dem Dateneingabebildschirm angegeben haben, werden die Kutas nicht korrekt berechnet werden. Wenn Sie Partnervergleiche für zwei Menschen gleichen Geschlechts durchführen möchten, dann sollten Sie denjenigen von beiden, für den es wichtiger ist, respektiert zu werden als den männlichen Partner angeben und denjenigen, für den es wichtiger ist, dass seine Gefühle respektiert werden als den weiblichen. Ändern Sie dazu ganz einfach das Geschlecht im Dateneingabefeld bevor Sie den Partnerschaftsbildschirm öffnen oder gehen Sie bei der Analyse von dem als männlichen Partner betrachteten Beteiligten aus. Das Horoskop, das zuerst geöffnet wird, wird grundsätzlich als das männliche betrachtet im dem Fall, wenn beide das gleiche Geschlecht haben.

Kuta Bericht

Ein ausführlicher Kutabericht für den Mond ist abrufbar, indem Sie auf dem Kuta Bericht Button unten links auf dem Bildschirm klicken.

Mit einem anderen Horoskop vergleichen

Um mit einem weiteren Horoskop einen Vergleich anzustellen, klicken Sie auf das gelbe Kästchen rechts auf dem Bildschirm, das unter einem der beiden Namen platziert ist. Die Datei-Öffnen Box wird erscheinen und Sie können ein weiteres Horoskop auswählen.

Horoskop Vergleichsmöglichkeiten

Sie können das Rasi einer Person auf das Rasi oder Navamsa einer anderen Person legen, indem Sie einfach nur die Rasi oder Navamsa Kästchen rechts unten auf dem Bildschirm anklicken. Oben links auf dem Bildschirm können Sie den Lagna des äußeren Horoskops, den Lagna des inneren Horoskops oder Widder auf die linke Seite ausrichten.

Composit Horoskop

Ein Composit wird erstellt, indem Sie den Button Composit anklicken unten rechts auf dem Bildschirm.

Davidson Horoskop (Kombin): Ein Davidsonhoroskop wird berechnet, indem die Mitte zwischen den Geburtsdaten des Paares berechnet wird und ein Horoskop auf die Mitte von Länge und Breite beider Partner berechnet wird.

Planetare Aspekte

Planetare Aspekte werden in Virupas angezeigt von den Planeten des einen Partners zu denen des anderen – diese Aspekte werden nur in einer Richtung angegeben. **Wenn Sie auf den gelben Balken oben auf der Aspekttabelle klicken, wird die Tabelle ausgehend von der anderen Person angezeigt.** Die Aspekte beziehen sich auf die Horoskope, die Sie im Menü unten rechts auf dem Bildschirm ausgewählt haben. Sie können Aspekte zwischen den Rasis, den Navamsas oder dem einen Rasi und dem anderen Navamsa wählen.

Tajika Aspekte

Tajika- Aspekte im westlichen Stil werden angezeigt in der Tabelle unter der Berücksichtigung der üblichen Orben – Sonne 15 Grad, Mond 12 Grad, Mars 8-Grad, Merkur 7-Grad, Jupiter 9-Grad, Venus 7-Grad und Saturn 9-Grad. Für die äußeren Planeten ist ein Orbis von 9 Grad angegeben. Die Aspekte werden berechnet, indem der Durchschnitt aus den jeweiligen beiden Orben berechnet wird.

Tabelle der Planeten, die in die Zeichen fallen

Eine Tabelle der Planeten der einen Person, die in die Häuser der anderen Person fallen wird angegeben mit Ashtakavarga Punkten, Kaksha und Tara. **Wenn Sie auf den gelben Balken in der Überschrift klicken, erhalten Sie die umgekehrten Positionen.**

Ausdruck der Partneranalyse

Um die Partnerschaftshoroskope oder die Kutas auszudrucken, gehen Sie einfach in das MENÜ DRUCKEN und wählen dort aus, was Sie ausdrucken möchten. Achten Sie jedoch darauf, dass Sie auch die Horoskope ausgewählt haben, für die Sie den Vergleich anstellen möchten.

Jaimini Bildschirm

Der Jaimini Bildschirm besteht aus einem großen Rasi Horoskop in der oberen linken Ecke mit einem Button in der Mitte und verschiedenen relevanten Tabellen. Ein rechter Mausklick auf den Button in der Mitte wird ein Menü erscheinen lassen, wo Sie ein beliebiges Varga wählen können. Die korrespondierenden Tabellen werden sich auf das gewählte Varga beziehen. Dies erlaubt Ihnen, jedes Varga mit Jaimini Techniken zu untersuchen, ohne jedes Mal verschiedene Tabellen und Horoskope anschauen zu müssen. Ein Klick genügt.

Prathama Prana: Prathama Prana ist Jaimini's Erste Stärke, die wichtig ist, um die starken Planeten und Häuser identifizieren zu können.

Dvitiya Prana: Dvitiya Prana ist Jaimini's Zweite Stärke, die auf der produktiven Kapazität eines Rasis basiert. Das Rasi das von seinem Herrscher aspektiert wird oder in Konjunktion mit ihm steht oder aber mit Jupiter und Merkur wird in der Produktivität gesteigert.

Tritiya Prana: Tritiya Prana ist Jaimini's Dritte Stärke, die die stärkeren Häuserherrscher in den ausgewählten Vargas anzeigt. Die Bhavaherrscher in Kendras vom Atmakaraka sind die stärksten. Die Bhavaherrscher im 2., 5., 8. oder 11. vom Atmakaraka sind die zweitstärksten. Die Bhavaherrscher im 3., 6., 9. oder 12. sind die schwächsten.

Bhava, Hora und Ghatika Lagnas werden angegeben und sind wichtig, um spezielle Jaimini Raja Yogas zu identifizieren.

Ein kleines Horoskop, das die Padas (1P, 2P, 3P, etc.) anzeigt wird zusammen mit einer Cara Karaka Tabelle angezeigt.

Muhurta Modul

Kāla's Muhurta Modul ist sehr anspruchsvoll und wurde für professionelle Astrologen entwickelt, um den best möglichen Zeitpunkt für eine bestimmte Aktivität aufzufinden. Im Kāla Muhurta Modul sind mehr Faktoren berücksichtigt, als in jeder anderen Software. Bitte schauen Sie sich zu diesen Techniken auch die kostenlosen MP 3 an unter <http://www.vedic-astrology.net>

Unten auf dem Bildschirm finden Sie eine Grafik, die jeweils einen Monat umfasst und die günstigen und ungünstigen Nakshatras, Karanas, Tara, Yoga und Vara/Tithi/Nakshatra Yogas für das jeweils gewählte Ereignis anzeigt.

Grün ist günstig, rot ist ungünstig, während gelb mittelmäßig ist. Indem Sie die positiven Faktoren in einer senkrechten Linie aufreihen, finden Sie sehr schnell und einfach heraus, welche die günstigsten Tage innerhalb eines Monats sind.

Hinweis zu den Vara/Tithi/Nakshatra Yogas- VTN (Yogas in der Graphik). Vara Tithi Nakshatra Yogas sind die wichtigsten Faktoren im Muhurta. Ein Nakshatra, Vara, oder Tithi, das normalerweise günstig wäre für ein bestimmtes Ereignis, wird ungünstig, wenn es ein ungünstiges Vara/Tithi/Nakshatra Yoga bildet. Umgekehrt wird ein ungünstiges Nakshatra, Vara oder Tithi günstig, wenn es in ein günstiges Vara/Tithi/Nakshatra Yoga eingebunden ist. Phasen, in denen ein günstiges Vara/Tithi/Nakshatra Yoga vorhanden ist, werden in grün angezeigt. Ebenso wird grün angezeigt, wenn ein günstiges Yoga von allen dreien (Vara, Tithi und Nakshatra) gebildet wird und gleichzeitig ein ungünstiges Vara Nakshatra Yoga, oder ein ungünstiges Vara Tithi Yoga läuft, da ein Yoga, das von allen drei Faktoren gebildet wird, immer die Effekte eines Yogas aus zwei Faktoren in der Bedeutung übersteigt. Umgekehrt wird im Falle eines ungünstigen Yogas von allen drei Faktoren (Vara, Tithi und Nakshatra) und dem gleichzeitigen Vorhandensein eines günstigen Vara Nakshatra Yoga, oder günstigen Vara Tithi Yoga, der Bildschirm eine rote Farbe anzeigen. Wenn ein günstiges Yoga gebildet wird von Vara und Nakshatra oder Vara und Tithi, und gleichzeitig ein ungünstiges von Vara Tithi oder Vara Nakshatra, dann wird die Grafik dies in gelber Farbe anzeigen für gemischte Ergebnisse. Wenn kein Vara/Tithi/Nakshatra Yoga gebildet wird, zeigt der Graph ein weißes Feld.

Oben im Bildschirm wird ein Rasi angezeigt, zwei kleine Horoskope und eine ausführliche Muhurta Information.

Durch ein Klicken mit der rechten Maustaste erscheint ein Menü von Muhurtas und Tabellen, aus denen Sie wählen können. Wenn Sie auf einer anderen Stelle des Bildschirms mit der rechten Maus klicken, erscheint das Standard Menü für Geburtshoroskope und Tabellen.

Um das Muhurta Modul zu verwenden, wählen Sie zuerst bitte das Ereignis aus, um das es Ihnen geht, indem Sie den oberen Button auf der rechten Bildschirmleiste anklicken. Dadurch wird die Zeitleiste unten auf dem Bildschirm in Bezug zu dem Ereignis gesetzt, für das Sie ein Muhurta suchen.

Der "Muhurta Richtlinien Button" zeigt Ihnen die Richtlinien für das zu bearbeitende Ereignis an.

Sollte das Ereignis nicht an dem Ort stattfinden, den Sie als aktuellen Aufenthaltsort eingegeben haben, dann klicken Sie den Button mit der Aufschrift "Zeit und Ort wählen" und geben Sie dort den Ort ein, an dem das Ereignis stattfinden soll.

Im ersten Schritt sollten Sie den besten Tag innerhalb des Monats suchen, indem Sie die Zeitlinie unten auf dem Bildschirm studieren. Wenn Sie innerhalb der Zeitlinie klicken, werden die Informationen weiter oben für Mitternacht des angeklickten Tages angezeigt. Sie können den angezeigten Monat ändern, indem Sie auf die Pfeile klicken, die Sie neben dem Monat/Jahr-Feld auf der linken Seite der Zeitleiste finden. Das Jahr können Sie ändern, indem Sie auf den Button mit der Beschriftung "Monat/Jahr" klicken.

Auf der Zeitleiste werden nicht die astronomischen Wochentage, sondern die modernen Wochentage angegeben. Um den wirklichen Vara (Wochentag) zu sehen, schauen Sie einfach in der Tabelle in der Mitte des Muhurta Bildschirms nach.

Nachdem Sie den besten Tag eines Monats gewählt haben, untersuchen Sie den Tag, indem Sie die Auf- und Ab-Buttons mit den Bezeichnungen "Vara, Tithi, Nakshatra, Karana, Lagna, Navamsa, Hora, Muhurta, Nadi, und Minutes" anklicken. In dem Sie den "Auf"-Button anklicken, ändern Sie die Zeit auf den Anfang des nächsten Vara, Tithi, Navamsa, etc., je nach dem, welchen Button Sie angeklickt haben. Indem Sie den "Ab"-Button anklicken, ändern Sie die Zeit bis zum Ende des nächsten Vara, Tithi, Karana, etc. Indem Sie Zeit so ändern und nicht durch die modernen Tage, Stunden, etc. finden Sie die günstigen Vara, Tithi, Karana, Lagna, etc. schneller. Wenn Sie jedoch Stunde um Stunde auf oder ab gehen möchten, klicken Sie die Hora Buttons, die äquivalent einer Stunden sind.

Nachdem Sie ein Horoskop finden, mit dem Sie glücklich sind, klicken Sie auf den "Doshas und Neutralisationen" Button in der Kontrollleiste um zu sehen, ob eine der ungünstigen Muhurta Beeinträchtigungen vorliegt. Nach allen Beeinträchtigungen aus den klassischen Muhurta Texten wird sofort gesucht. Dann klicken Sie "Spezielle Richtlinien" um festzustellen, ob irgend welche besonders günstigen oder ungünstigen Faktoren für das spezielle Ereignis vorliegen, für das Sie nach einem Muhurta suchen.

Nachdem Sie ein günstiges Muhurta gefunden haben oder wenn Sie eine Pause machen möchten, klicken Sie auf den "Speichern" Button in der Kontrollleiste, um das gesuchte Datum und die Zeit zu speichern. Später können Sie zu diesem Tag und Stunde zurückkommen, indem Sie auf "Öffnen" klicken.

Muhurta ist ein anspruchsvolles Thema und dieses Muhurta Modul bietet Ihnen umfangreiche Berechnungen an. Wenn Sie die Fähigkeiten dieses Moduls wirklich ausschöpfen, ist es wichtig, dass Sie das Muhurta generell verstanden haben. Dann werden Sie in der Lage sein, sehr schnell ein günstiges Muhurta zu finden. Ernst Wilhelm's Muhurtabuch "Classical Muhurta", das unter www.vedic-astrology.net or 760-420-5648 zu erhalten ist (in Deutschland auch bei Lewis & Schellenbeck, www.jyotish-info.de oder 06732-932273) wird empfohlen. Dort wird jeder einzelne Faktor des Muhurta Moduls angesprochen. Auch Videocassetten sind zu diesem Thema erhältlich.

Muhurtahelfer: Der Muhurtahelfer sucht nach 100 Faktoren und findet günstige Muhurtas. Um den Muhurtahelfer zu benutzen, wählen Sie bitte zuerst das Ereignis, das Sie planen, indem Sie den Ereignis-Button anklicken. Dann klicken Sie den Muhurtahelfer an und wählen Sie den Zeitrahmen und beginnen mit der Suche. Nachdem Ergebnisse angezeigt werden, klicken Sie auf die Suchergebnisse und stellen so das Muhurta Modul auf die jeweilige Zeit ein. Dann können Sie die abschließende Bearbeitung des Muhurtas vornehmen. Die Parameter für die Wahl des günstigen Muhurtas können Sie selbst einstellen. Gehen Sie unter "Optionen" und wählen Sie den Muhurtahelfer. Sie können dann die Voreinstellungen so wählen, wie Sie sie haben möchten.

Um die astrologischen Faktoren angezeigt zu bekommen, die in die Auswertung einbezogen worden sind und zur Gesamtpunktzahl beigetragen haben, klicken Sie bitte auf die Punktzahl in dem Kästchen unten rechts in der Muhurta Kontrollleiste.

Drucken: Sie können den Muhurtaabschirm ausdrucken, indem Sie die "Druck"-Funktionstaste Ihres Computer drücken.

Prasna Modul

Kälas Prasna Modul ist so gestaltet, dass Sie Hilfe bei der Beantwortung von Fragen erhalten, wenn Sie ein für den Augenblick der Fragestellung erstelltes Horoskop besprechen. Prasna ist für sich genommen ein Wissen, das wohl fast eine Lebensdauer an Studienzeiten benötigt und es gibt heute nur noch wenige Meister des Prasnas. Wir hoffen, dass dieses Modul Sie bei Ihren eigenen Prasna Studien unterstützen wird.

Ein großes Rasi, das Navamsa, Drekkana und Bhava Horoskop.

Ein 1-Jahres-Dasa zur Verwendung im Prasna. Dieses Dasa ist vor allem ein 1-Jahres-Vimsottari-Dasa berechnet vom Mond.

Eine Liste mit wichtigen Sphutas, die in Prasna benutzt werden von Prasna Marga.

Eine Tabelle mit Chandra Kriya, Chandra Vela, Chandra Avastha und dem Horaherrscher zum Zeitpunkt der Fragestellung. Dies sind wichtige "Schnappschuß"-Prasna Werkzeuge, die Ihnen eine Menge über die Art der Fragestellung verraten können. Sie sind jedoch auch auf Geburtshoroskope anwendbar und Sie können sie ebenfalls bei der Interpretation von Geburtshoroskopen einsetzen.

Ein ARUDHA WÄHLEN Button. Der Arudha ist ein wichtiger im Prasna verwendeter Punkt, der anhand der Richtung, in der der Fragestellende sich befindet ermittelt wird. Wenn diese nicht zu ermitteln ist, so wirft der Fragende eine Münze in eines von 12 Feldern. Um den Arudha zu wählen, klicken Sie diesen Button an und ein Fenster wird sich öffnen, in dem Sie den Arudha wählen können. Außerdem ist auch ein Rad vorhanden, in dem der Fragesteller selbst den Arudha wählen kann.

Wenn der Arudha vorhanden ist, wird das Chattira Zeichen berechnet. Arudha und Chattira werden dann unterhalb des Prasna Wählen Buttons angezeigt. Der Grad des Arudhas entspricht der Gradzahl des aufsteigenden Zeichens. Das Chattira Zeichen ist ein weiterer wichtiger Punkt, der im Prasna verwendet wird und somit ergeben sich für ein Prasna 3 wichtige Lagnas: Aufsteigendes Zeichen, Arudha Lagna und das Chattira. Käla benutzt alle dieser drei Lagnas in seinen Prasnasuchen. Wenn Sie jedoch, aus welchem Grund auch immer einmal keinen Arudha wählen, wird die Suche dennoch vom aufsteigenden Zeichen aus durchgeführt, das für sich genommen bereits eine erhebliche Menge an Informationen ergibt und eine gute Beurteilung ermöglicht.

Ein PRASNA WÄHLEN Button. Dies ist das Herz des Prasnamoduls. Nachdem Sie diesen Button angeklickt haben, öffnet sich ein Fenster mit verschiedenen Wahlmöglichkeiten. Hinter jeder dieser Wahlmöglichkeiten verbirgt sich ein Fenster mit einer großen Zahl an Prasna-spezifischen Yogas, die der Computer für Sie sucht. Außerdem finden Sie zusätzliche Techniken und Richtlinien, die Sie manuell überprüfen können. Das Prasnamodul ist somit nicht nur ein Suchinstrument für Ihren Computer, sondern darüber hinaus eine Einführung in Prasna. Wir haben insgesamt 30 verschiedene Wahlmöglichkeiten bzw. Kategorien geplant und in jeder neuen Version werden weitere enthalten sein. Zwei dieser Kategorien bedürfen jedoch noch weiterer Erklärungen:

Allgemeine Indikationen: Diese Kategorie beinhaltet Techniken und Suchmöglichkeiten, die dann benutzt werden, wenn das Prasna wie ein Geburtshoroskop interpretiert werden soll. Sie werden immer dann eingesetzt, wenn das Prasna nicht nach der Beantwortung einer Frage abgeschlossen ist, sondern wenn das Horoskop als Ganzes interpretiert wird.

Erfolg der Misserfolg: Diese Kategorie beinhaltet die Suche nach allgemeinen Hinweisen auf den Erfolg oder Misserfolg in Bezug auf die Fragestellung. Hier werden auch auf jedes Haus bezogen Hinweise auf Erfolg oder Scheitern gesucht. Sie sollten diese vor allem nutzen, um das die Fragestellung betreffende Haus genau unter die Lupe zu nehmen.

Um möglichst viel vom Prasnamodul profitieren zu können, sollten Sie folgendes tun:

1. Wählen Sie den Arudha.
2. Schauen Sie sich die Kategorie "Erfolg oder Misserfolg" an, nachdem Sie den PRASNA WÄHLEN Button geklickt haben. Achten Sie vor allem auf das die Frage betreffende Haus.
3. Betrachten Sie dann die zur Frage passende Kategorie und beurteilen Sie die Yogas, die der Computer gefunden hat.
4. Dann erst, vor allem wenn Sie mit den verschiedenen astrologischen Techniken sehr vertraut sind, beurteilen Sie die verschiedenen anderen Techniken und Prinzipien, die der Computer nicht bewertet.

In jeder dieser Kategorien finden Sie Techniken, die der Computer nicht berücksichtigt und wir haben uns dafür entschieden, Ihnen diese nicht vorzuenthalten, sondern als zusätzliche Techniken zu Ihrer freien Verfügung einzugeben. Diese sind jeweils durch eine Überschrift gekennzeichnet, die verdeutlicht, dass es sich um nicht einprogrammierte Bestandteile handelt.

Das Prasnamodul enthält Informationen aus folgenden Texten:

Prasna Marga, Prasna Tantra, Shatpancasika, Kalaprasika, Uttara Kalamitra, Sanketa Nidhi, Krishnaneeyam, Phaladeepika, Daivagna Vallabha, Gnana Pradeepika, Pragnana Deepika, und Muhurtha Chintamani.

Progressionsbildschirm

Hier finden Sie Progressionen nach westlicher Art. Klicken Sie in die Mitte auf „Progression wählen“, um die bevorzugte Progressionsmethode auszuwählen.

Sankrantibildschirm

Der Sankrantibildschirm zeigt einfach 12 Ingresse für die 12 solaren Monate des ausgewählten Horoskops auf dem Mundanbildschirm an. Die solaren Monate der vedischen Astrologie sind identisch mit den tropischen Zeichen der westlichen Astrologie. Es gibt eine Tendenz bei vielen

Astrologen, die Sankrantis auf der Basis der Rasis zu berechnen, doch im Surya Siddhanta, dem Werk für die astronomischen Berechnungen, wird dies ausdrücklich ausgeschlossen.

Sarvatobhadrabildschirm

Auf diesen Bildschirmen werden sowohl die Sarvatobhadra Chakra Berechnungen als auch die einfache Anwendung von Dimbha und Sani Chakras mit Interpretationen für das Dimbha und Sani Chakra angegeben.

Shayanadi Avasthas Screen

Shayanadi Avasthas zeigen die Wirkung des Name des Georenen in Bezug auf die active Sträke der Planeten und wie diese sich ändern in Abhängigkeit vom Dasa.

Shodasa Varga Bildschirm

Wählen Sie unter BILDSCHIRME in der Menüleiste SHODASAVARGAS. Damit gelangen Sie auf einen Bildschirm, der Ihnen 16 Harmonic Horoskope anzeigt. Diese Horoskope sind in folgender Reihenfolge aufgeführt: ShadVargas- Rasi, Hora, Drekkana, Navamsa, Dvadasama, und Trimsamsa; SaptVargas- ShadVargas plus Saptamsa, DasaVargas- SaptVargas plus Dasamsa, Shodamsa, und Shastiamsa; und ShodosaVargas- DasaVargas plus Chaturthamsa, Vimsamsa, Chaturvimsamsa, Saptavimsamsa, Khavedamsa und Akshavedamsa. Wenn Sie die Horoskope in dieser Reihenfolge angeordnet vorfinden (anstelle der numerischen Anordnung) können Sie sehr leicht die verschiedenen Gruppen von Vargas anwenden (ShadVargas, etc).

Das Hora Horoskop, Nummer 2, ist ein richtiges Horoskop mit allen 12 Zeichen; es ist nicht nur eine Liste mit den Horas der Sonne und des Mondes. Das Hora wird berechnet nach den in klassischen Schriften aufgeführten Regeln und hat sich sehr bewährt bei denjenigen Astrologen, die es verwenden. Wenn Sie die Horaherrscher sehen möchten, also welche Planeten in das Hora der Sonne und das des Mondes fallen, klicken Sie einfach in der Mitte des Horas auf die Zahl **2**, dann öffnet sich ein Fenster mit den Herrschern.

Denken Sie bitte daran, dass Sie durch ein Klicken der RECHTEN Maustaste auf dem Shodasa Varga Bildschirm das Menü erscheint, mit dem Sie alle Tabellen oder Horoskope auswählen können.

Mundanmodul

Das Mundan Modul ist dafür gedacht, Weltereignisse vorherzusagen. Das Mundan Modul besteht aus dem Mundan Bildschirm und dem Sankranti Bildschirm. In der klassischen Vedischen

Astrologie basieren die die mundanen Vorhersagen auf den planetaren Positionen am Anfang jedes Jahres und jedes Monats, so ähnlich wie beim Solarhoroskop. Die Texte, die den richtigen Einsatz der Sankrantis und Weltvorhersagen enthalten, sind *Kalaprakasika* und *Muburta Chintamani*, in denen jeweils ein Kapitel diesem Thema gewidmet wird.

Eingabe der Mundandaten: Zunächst müssen Sie ein Mundanhoroskop eingeben. Aus der Menüdatei wählen Sie "Neues Mundanhoroskop" und geben die Stadt ein, für die Sie Vorhersagen machen wollen. Wenn Sie Prognosen für ein Land erstellen möchten, wählen Sie die Hauptstadt dieses Landes. Dann klicken Sie auf "Berechnen" und Sie werden zum Mundanbildschirm gebracht.

MUNDANBILDSCHIRM

Der Mundanbildschirm besteht aus einem großen Horoskop links, das das Sankranti oder das monatliche Ingresshoroskop des Jahres ist, das zusammenfällt mit dem Augenblick, wenn die Sonne den Äquator oder den Vernalen Äquator, der in 00 Grad tropischer Widder liegt, überquert. Dieses jährliche Ingresshoroskop eröffnet die wichtigsten Ereignisse für das Jahr. Wenn Sie auf den Button in der Mitte des Horoskops klicken, können Sie die anderen Ingresse für die Monate von Stier, Zwillinge, Krebs usw. sehen und auch für den Ardra-Ingress, wenn die Sonne den ersten Punkt von Ardra erreicht. Ganz gleich welches Horoskop Sie hier gewählt haben, es ist immer das primäre Horoskop für alle anderen nachfolgenden Berechnungen.

Kontrollkästchen: Sie können das Jahr, für das Sie Vorhersagen machen möchten, wählen, indem Sie den Jahres-Button in der oberen Mitte des Bildschirms auswählen oder indem Sie auf die linken oder rechten Pfeile klicken. Diese Box zeigt außerdem hilfreiche Sankrantiinformationen an, einschließlich einer Beschreibung der Sankranti Devi, die eine zerstörerische Gottheit ist und die Dinge beschädigt, mit denen sie zu tun hat.

Herrscher des Jahres: Die Herrscher des Jahres werden auf der rechten Seite des Bildschirms angezeigt. Sie können die Ergebnisse der Herrscher sehen, indem Sie auf den Button "Ergebnis des Herrschers" klicken. Die schlechten Ergebnisse werden spürbarer werden, wenn der Planet im Horoskop schlecht steht und die guten Ergebnisse mehr, wenn er gut steht.

Die fünf kleinen Kästchen können Sie mit einem rechten Mausklick selbst gestalten. Das hier erscheinende Standardmenü ist nun abgestimmt auf die Ingresszeit, die in dem Kontrollkästchen angezeigt wird.

Sudarshana Chakra

Das Sudarshana Chakra wurde berechnet zusammen mit den Dasas des Sudarshana Chakras und Transiten für den Beginn des Dasas gemäß *Brihat Parashara Hora Shastra*.

Beim Sudarshana Chakra handelt es sich um eine Technik, in der das Horoskop gleichzeitig vom Lagna, dem Mond und der Sonne angeschaut wird. Drei Horoskope werden dargestellt, eines jeweils im anderen. Ein Horoskop ist das vom Lagna, eines das vom Mond und das andere von der

Sonne. Alle drei Lagnas werden jeweils auf der linken Seite des Rades oder ganz oben, je nach Einstellung unter OPTIONEN, abgebildet. Diese drei Horoskope werden in einem blassen GELB angezeigt mit den Planeten in blauer Farbe. Das innerste Horoskop ist das vom Lagna aus, das mittlere das vom Mond und das äußere das von der Sonne. In den hellbraunen Abschnitten werden in verschiedenen Farben die Transit-Planeten am Anfang des gewählten Dasas angezeigt.

Dasas werden berechnet, indem man das Dasa des ersten Hauses für ein Jahr nimmt, das Dasa des zweiten Hauses für das zweite Jahr usw. Nach 12 Jahren wiederholt sich der Zyklus wieder. Antardasas sind jeweils 1 Monat lang. Die Dasas werden immer in Abstimmung mit den Transiten benutzt und wenn Sie eine Dasaperiode anklicken, werden demzufolge die Transite für diese angezeigt.

Ich werde bald eine Unterrichtseinheit anbieten zur Anwendung des Sudarshana Chakra. Bitte besuchen Sie unsere Webseite unter: www.vedic-astrology.net

Tara Tabellen

Tara entspricht der Zahl der Nakshatras gezählt vom Mond aus. Vollständige Vorhersagen können mit dem Vimshottari Dasa und den Nakshatras allein, ohne die Rasis oder Bhavas zu berücksichtigen. Die Techniken sind von besonders großem Nutzen, wenn die Geburtszeit nicht genau ist. Insgesamt ist diese Technik jedoch zu kompliziert, um sie an dieser Stelle zu erklären. Bitte schauen Sie zu diesem Zweck meinen Nakshatrakurs an, erhältlich unter www.vedic-astrology.net.

Transit Kalender

Kāla's Transit Kalender eröffnet viele Transitinformationen auf einen Blick.

Der obere Teil des Bildschirms zeigt die Gocharas der sieben Planeten vom Zeichen des Geburtsmondes aus an. Mit dieser Grafik können Sie sehr schnell die Auf und Abs eines Monats überblicken. Die Planeten, repräsentiert durch die Farben in der Grafik, die sich oberhalb der Zeitlinie befinden, sind jene Planeten, die sich in günstigen Positionen vom Mond aus befinden und die nicht begrenzt werden. Die Planeten, repräsentiert durch die Farben in der Grafik, die sich unterhalb der Zeitlinie befinden, sind jene Planeten, die sich in ungünstigen Positionen vom Mond aus befinden und die nicht begrenzt werden. Die Anfangsbuchstaben der Planeten jeweils oberhalb oder unterhalb der Zeitlinie sind die Planeten, die in günstigen oder ungünstigen Positionen sind, die jedoch durch Vedha begrenzt werden. Wenn Sie auf ein Datum in der Zeitlinie klicken, erhalten Sie den Gochara Bericht für diesen Tag zum Zeitpunkt am Mittag.

Weiter unten auf diesem Bildschirm finden Sie einen Kalender mit vielen Symbolen. Diese Symbole repräsentieren verschiedene "Trigger Transite". Trigger Transite sind jene Transite, die ein Ereignis

triggern bzw. einleiten und ein Astrologe kann mit dieser Hilfe tagesgenaue Prognosen stellen. Die Trigger Transite auf diesem Bildschirm entsprechen genau denjenigen, die *Phaladeepika* angibt, nämlich:

Transite, die den Lagna, das Haus, deren Herrscher oder den Karaka verbinden, triggern Ereignisse:

Transite des Lagnaherrschers

1. Wenn der Lagnaherrscher mit dem Häuserherrscher zusammen kommt, im Trigon zu ihm steht oder ihn aspektiert.
2. Wenn der Lagnaherrscher mit dem Karaka zusammen kommt, im Trigon zu ihm steht oder ihn aspektiert.
3. Wenn der Lagnaherrscher auf die Häuserspitze kommt.

Transite des Hausherrschers

1. Wenn der Hausherrscher mit dem Lagnaherrscher zusammen kommt, im Trigon zu ihm steht oder ihn aspektiert.
2. Wenn der Hausherrscher mit dem Karaka zusammen kommt, im Trigon zu ihm steht oder ihn aspektiert.
3. Wenn der Hausherrscher auf den Lagna fällt (Spitze).

Transite des Karaka

1. Wenn der Karaka mit dem Lagnaherrscher zusammen kommt, im Trigon zu ihm steht oder ihn aspektiert.
2. Wenn der Karaka mit dem Hausherrscher zusammen kommt, im Trigon zu ihm steht oder ihn aspektiert.
3. Wenn der Karaka auf den Lagna fällt (Spitze).
4. Wenn der Karaka auf die entsprechende Häuserspitze fällt.

Transite von Jupiter

1. Wenn Jupiter mit dem Hausherrscher zusammen kommt, im Trigon zu ihm steht oder ihn aspektiert.
2. Wenn Jupiter mit dem Karaka zusammen kommt, im Trigon zu ihm steht oder ihn aspektiert.
3. Wenn Jupiter auf die Häuserspitze fällt..

Transitierende Planeten am Himmel

1. Wenn der transitierende Lagnaherrshcer und der transitierende Häuserherrscher zusammenkommen, im Trigon zueinander stehen oder sich am Himmel aspektieren.
2. Wenn der transitierende Karaka mit dem transitierenden Lagnaherrscher zusammen kommt, im Trigon zu ihm steht oder ihn am Himmel aspektiert.
3. Wenn der transitierende Karaka und der transitierende Hausherrscher am Himmel zusammenkommen, sich aspektieren oder im Trigon zueinander stehen.

Berücksichtigen Sie dies sowohl vom Lagna als auch vom Chandra Lagna aus.

Wenn einer dieser Triggertransite zustande kommt und wenn das Dasa, Antardasa und Pratyantar für das jeweilige Ereignis günstig sind, dann wird das Ereignis eintreten. Obwohl in den astrologischen Texten sehr, sehr viele Triggertransite erwähnt werden, sind diese hier verwendeten die am meisten verbreiteten.

Die Transite, die von den Symbolen angezeigt werden, werden in der rechten Spalte erklärt. So bedeutet das Herz Symbol, auf das 7. /Venus folgt, dass einer der oben genannten Transite das 7. Haus und Venus zusammen bringen, das 7. Haus und den Lagna oder den Lagna und das 7., was ein romantisches Ereignis anzeigen würde.

Wenn Sie auf irgend einem Tag auf den Kalender klicken, führt Sie das unmittelbar zum Transit Rad, auf dem Sie die Transite für den jeweiligen Tag sehen können. Vom Transit Rad kommen Sie durch einen Klick auf den Transitzalender Button wieder zurück zum Transitzalender.

Um den Transitzalender und die hier verwendeten Techniken besser verstehen zu können, sind Audio- und Videokassetten erhältlich durch www.vedic-astrology.net oder 760-420-5648.

Varshaphal Bildschirm

Kāla's Varshaphal Berechnungen sind von allen angebotenen die vollständigsten. Der Bildschirm besteht aus einem großen Varshaphalhoroskop für das entsprechende Jahr, den planetaren Einzelheiten für das Varshaphal Jahr, den Varshaphal Dasas, dem Geburtshoroskop des Menschen, dem Navamsa und Sri Pathi Horoskop für das Varshaphal Jahr, dem Alter, dem Muntha, dem Jahresherrscher und Panchadhikaris, einem Sahams Button und einen Jahr Wählen Button.

Durch ein Klicken der RECHTEN Maustaste irgendwo auf dem Varshaphalbildschirm öffnet sich das Hauptmenü und Sie können jedes von Ihnen gewünschte Horoskop oder Tabelle in einem beweglichen Fenster öffnen.

Jahr wählen

Klicken Sie einfach auf den JAHR WÄHLEN Button und geben Sie das Alter ein, für das Sie ein Varshaphal erstellen möchten.

Sahams

Klicken Sie einfach den Sahams Button um die Sahams angezeigt zu bekommen. Wenn Sie die Sahams für das Geburtshoroskop sehen möchten, geben Sie als Alter einfach 0 ein unter JAHR WÄHLEN. Die Sahams werden mit dem Varshaphal Ausdruck auch ausgedruckt. Auf der Saham Seite werden Sie drei Spalten finden: Bhava: Saham - Herrscher: die Grade vom Herrscher des Sahams zum Saham im Haus; Saham - Herrscher: die Grade vom Sahamherrscher zum Saham; und Saham - Herrscher x aufsteigend: die Grade vom Sahamherrscher zum Saham multipliziert mit der aufsteigenden Zeit des Zeichen des Sahams. Diese werden für die zeitliche Auslösung der Sahams benutzt. Jeder Grad repräsentiert einen Tag seit dem Beginn des Varshaphala und zeigt so den Tag an, an dem die Wirkung des Sahams zu erwarten sein wird. Die Grade/Tage werden in der Spalte angegeben. Außerdem finden Sie in der Tabelle die aspektbezogene Stärke des Sahamherrschers, bezogen auf den Lagna. Je größer diese Stärke ist, umso signifikanter ist der Saham. Sie werden außerdem die Aspekte der Planeten zum Saham finden. Auch das Hadda des Saham ist angegeben, was wichtig ist, da die Shams oft ihre Ergebnisse während des Hadda Dasas ihres Herrschers zeigen.

Varshaphal Dasas

Drei Dasas werden berechnet. Ein 1-Jahr-Vimshottari Dasa, bei dem der Varshaphal Mond den Berechnungen zugrunde gelegt wird. Mudda Dasa, das den Geburtsmond zur Berechnung benutzt und Patyanini Dasa, das auf den Gradzahlen der Planeten im Varshaphal beruht. Um das gewünschte Dasa zu wählen, klicken Sie mit der LINKEN Maustaste auf das gewünschte Dasa in der oberen linken Ecke des Dasafensters und ein Fenster mit den möglichen Dasas öffnet sich.

Jahresherrscher

Der Jahresherrscher wird berechnet unter der Annahme, daß der Mond auch ein Kandidat für den Jahresherrscher ist. Manche Autoritäten lassen den Mond als Jahresherrscher nicht zu. Eine Option für diese Berechnung wird in einer der nächsten Versionen eingebaut werden.

Balas

Alle drei Varshaphal Stärken werden berechnet:

Das Panchavargiya Bala zeigt die einem Planeten innewohnende Stärke, die Muskelkraft des Planeten an; seine Fähigkeit, seine Indikationen in einem Horoskop zu erfüllen.

Dvadasavargiya Bala zeigt die Benefic oder Malefic Effekte der Planeten. Je mehr wohltätige Vargas (angezeigt als B:#), um so wohltätiger ist der Planet. Je mehr Malefic Vargas (angezeigt als M:#) , um so ungünstiger ist der Planet. Insgesamt werden im Dvadasavargiya Bala 12 Vargas berücksichtigt; wenn Sie die günstigen und die ungünstigen addieren, gibt die Differenz zu 12 die Anzahl der neutralen Vargas an. diese Stärke gibt an, wie günstig oder ungünstig ein Planet wirken wird, die Benefic/Malefic Qualität.

Harsha Bala ist die Glücksstärke eines Planeten. Diese Stärke gibt an, welches Maß an Gutem ein Planet geben kann.

Sri Pati Bhava Horoskop

Durch Klicken in die Mitte des Sri Pati Bhava Horoskops (SriP) öffnet sich ein Fenster mit den Häuserspitzen, den Anfangs- und Endpunkten der Häuser, dem Nakshatra, dem Herrscher und Subherrscher der Häuserspitzen.

Tajika Aspekte

Eine Tabelle mit den Tajika Aspekten wird angezeigt. Das Quadrat-Symbol zeigt 90° Aspekte an, die als verborgene feindliche Aspekte bewertet werden. Die Linie mit einem Kreis an beiden Enden weist auf einen 180° Aspekt hin, der als offensichtlicher feindlicher Aspekt gilt. Der Kreis mit einer Linie bezeichnet eine Konjunktion, ebenfalls ein offensichtlicher feindlicher Aspekt. Das Dreieck zeigt einen 120° Aspekt an, der als offensichtlicher freundlicher Aspekt gilt. Die drei sich überschneidenden Linien weisen auf 60° Grad Aspekte hin, die als ein verborgene freundliche Aspekte gelten.

Varshaphal Ausdrücke

Varshaphal Ausdrücke und Varshaphal Dasa Ausdrücke sind im Drucken-Menü vorhanden. Das auf dem Varshaphalbildschirm gewählte Jahr wird ausgedruckt.

Benutzerdefinierte Ausdrücke

Benutzerdefinierte Ausdrücke können mit Kāla einfach erstellt werden. Unter dem Menü DRUCKEN finden Sie drei verschiedene Wahlmöglichkeiten: Benutzerausdruck mit großem Horoskop, Benutzerausdruck 2 X 3, Benutzerausdruck 3 X 4.

Um Ihren eigenen Ausdruck zu gestalten, wählen unter den Ausdrücken mit dem großen Horoskop, Benutzerausdruck 2 X 3, Benutzerausdruck 3 X 4 und eine Seite wird auf Ihrem Bildschirm erscheinen. Klicken Sie mit der RECHTEN Maustaste auf die Stelle, an der Sie ein Horoskop oder eine Tabelle einfügen möchten. Klicken Sie dann das entsprechende Horoskop oder die Tabelle einfach an und Sie wird an der ausgewählten Stelle gespeichert werden. Ihr Ausdruck wird automatisch gespeichert.

Wenn Sie die planetaren Details auf dem Ausdruck haben möchten, klicken Sie einfach auf "Planeteninformationen" unten auf dem Ausdruck.

Sie können außerdem eine eigene Signatur, die Ihren Namen, Ihre Adresse, Telefonnummer, E-Mail und Website enthält, einfügen. Um diese Signatur zusammen zu stellen, gehen Sie bitte auf OPTIONEN im MENÜ und wählen Sie die DRUCKOPTIONEN.

Sie können auch für die Ausdrücke den nord- oder südindischen Stil wählen und sogar beide Formen auf einem Ausdruck haben. Normalerweise wird Ihr voreingestellter Stil, ganz gleich ob süd- oder nordindisch, auf dem Ausdruck erscheinen. Um einen jeweils anderen Stil zu wählen,

klicken Sie auf "Nordindischer" oder "Südindischer Stil" rechts unten auf dem Benutzerdefinierten Ausdruck Menü, bevor Sie das Horoskop wählen. Dann wählen Sie ein Horoskop aus und es wird in dem Stil erscheinen, den Sie zuvor ausgewählt haben.

JPEG herstellen: Sie können Jpeg Bilder herstellen, die Sie per Email verschicken können. Klicken Sie einfach auf den JPEG Button und Sie werden aufgefordert werden, das JPEG zu speichern.

PDF ausdrucken

Sie können wählen, ob Sie eine PDF Datei erstellen möchten.

Werkzeuge

Kāla besitzt eine Reihe von Werkzeugen, die Ihnen Ihre astrologischen Studien vereinfachen und erleichtern.

Zeitänderung-Werkzeug

Das Zeitänderungswerkzeug, das Sie unter dem WERKZEUGE-MENÜ finden, ermöglicht Ihnen, Sekunden, Minuten, Stunden, Tage, Wochen, Monate oder Jahre von der Geburtszeit zu subtrahieren oder dazu zu addieren. Dieses Werkzeug ist vor allem für die Rektifikation sehr wertvoll. Vergewissern Sie sich, dass Sie das Horoskop nach der Zeitänderung speichern.

Such-Werkzeug

Kāla hat ein umfassendes und verständliches, einfach anwendbares Such-Werkzeug. Sie können in wenigen Sekunden sehr ausführliche Suchen in all den von Ihnen gespeicherten Horoskopen und den Horoskopen der Datenbank vornehmen. Vor allem bei Forschungen in Bezug auf komplizierte Yogas kann dieses Werkzeug sehr hilfreich sein.

Sie können eine beliebige Anzahl an Kombinationen von "UND oder ODER" wählen. Zum Beispiel:

Mars im 6. Haus ODER

Mond im 6. Haus ODER

Mars im Navamsa im Zeichen eines großen Freundes

UND

Sonne in der Erhöhung ODER

Herrscher von 1 in Widder, etc. etc. Es gibt keine Begrenzung in der Länge des Suchprotokolls.

Sonnenaufgang Berechnung

Die Sonnenaufgangberechnung ermöglicht es Ihnen, Sonnenaufgang, - untergang, Mittag und Mitternacht zu berechnen. Diese sind für verschiedene Berechnungen wichtig und sind außerdem die idealen Zeitpunkte des Tages für Meditation und andere spirituelle Aktivitäten. Während dieser 4 Zeitabschnitte können im Bewusstsein wichtige Prägungen vorgenommen werden, weshalb die Meditation zu diesen Zeiten so positive Wirkungen haben kann. Beschäftigt man sich während dieser Zeiten jedoch mit schlechten, schädigenden Dingen, so haben auch diese eine besondere Wirkung auf unser Bewusstsein und prägen sich ein. Negative Gewohnheiten können so verstärkt werden. Auf jeden Fall haben alle Aktivitäten zu diesen Zeitpunkten eine besonders große Wirkung auf unser Bewusstsein, so dass wir sie entsprechend beachten sollten. .

Nakshatraherrscher des Transit-Mondes

Dieses Instrument ermöglicht es Ihnen den Transit des Mondes und seine Nakshatraherrscher auf 5 Ebenen hin zu untersuchen, ebenso wie im Vimshottari Dasa. Zu jedem Zeitpunkt spielt in the chart, just like the vimshottari dasa does. These are useful when predicting world events, stock market prices and other fluctuating and moment by moment mundane astrology concerns.

Planet - Häuserspitzenreihe

Dieses hilfreiche Werkzeug sortiert alle Planeten und Bhava-Spitzen in allen Vargas und listet sie von 0 Grad Widder bis 30 Grad Fische. Nachdem Sie alle diese Punkte so angeordnet haben, können Sie leicht herausfinden, welche Transite sich über diesen Punkten abspielen. Steht in einem Horoskop der Lagna beispielsweise in 4 Grad Widder, dann wird der Navamsa Lagna bei 6:02 Stier stehen. Wenn Saturn über 4 Grad Widder hinweggeht, dann ist der Lagna betroffen, wenn er über 6:02 Stier geht, dann ist der Navamsa Lagna betroffen.

Eigene Druckauswahl

Um eine Serie für Ihre eigene Druckauswahl zu erstellen, gehen Sie bitte zuerst in das Menü DRUCKEN und wählen Sie: Eigene Druckauswahl. Wenn Sie die Ausdrücke gewählt haben, die Sie in ihrem Seriendruck haben möchten, gehen Sie auf "Speichern" um diese Auswahl zu sichern. Um diese Druckauswahl dann zu drucken, gehen Sie in das Menü DRUCKEN und wählen Sie "Eigene Druckauswahl".

Besonderheiten der selbstdefinierten Druckauswahl

Varshaphala Ausdrücke können für mehrere Jahre gewählt werden, indem Sie einfach angeben, für welche Zeitspanne Sie jeweils die Varshaphala Ausdrücke haben möchten.

Die Zeitspanne für die Dasa Ausdrücke kann entweder von Datum zu Datum angegeben werden oder durch eine spezifizierte Anzahl von Tagen, Monaten oder Jahren nach dem laufenden Datum.